STADT ERLENBACH

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KULTUR- UND SOZIALAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 18.02.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:34 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Becker, Christoph

Ausschussmitglieder

Dyroff, Lisa-Maria
Ehrentraut, Anna Maria
Fahn, Hans Jürgen, Dr.
Grosch, Christoph
Mück, Michael
Müller-Bartels, Claudia
Münzel, Wolfgang
Pfeffer, Michael

Integrationsbeauftragte

Holzinger, Bianca

Seniorenbeauftragte

Schenck-Hofmann, Barbara

Familienbeauftragte

Stegmann, Kerstin

Stellvertreter

Großmann, Eberhard, Dr.
Wöber, Michael

Schritfführerin

Gebler, Caroline

Verwaltung

Laumeister, Diana

Gäste

König, Susanne
Schumacher, Gerhard

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Hauck, Ellen
Oliveira Zbinden, Marina

Verwaltung

Kampf, Uwe

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bekanntgaben
- 2 Kinderbildung und -betreuung
- 2.1 Bericht über die aktuelle Entwicklung der Belegungszahlen in den städtischen Kindertageseinrichtungen
- 3 Vorstellung des Projekts "Gesunde Kommune 2025";
Beschluss über Durchführung **2025/2188**
- 4 Sommer in der Stadt;
Beschluss über die Durchführung der Veranstaltungsreihe 2025 **2025/2183**
- 5 Fast vergessene (Ge-)Denkorte in und um Streit;
Beschluss über mögliche Veröffentlichung **2025/2171**
- 6 Vereinsaktionstag am 24. Mai 2025;
Beschluss über die Unterstützung der Stadt Erlenbach **2025/2186**
- 7 Anfragen aus dem Gremium

Erster Bürgermeister Christoph Becker eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kultur- und Sozialausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Bekanntgaben

Weintourismuspreis 2025

Im Rahmen der Fachveranstaltung „Franken – Wein.Schöner.Land“ am 12. Februar 2025 in Iphofen wurde der Weintourismuspreis 2025 an die 22 terroir f Punkte im Weinbaugebiet Franken verliehen, darunter auch das terroir f Churfranken. Mit dem Preis wurde das Engagement der Städte Erlenbach und Klingenberg sowie den örtlichen Weinbauvereinen gewürdigt, die durch ihr Engagement eine Umsetzung erst möglich machten.

Den Preis nahmen für die Stadt Erlenbach a.Main Bürgermeister Christoph Becker gemeinsam mit Reinhold Hillerich vom Weinbauverein sowie für die Stadt Klingenberg Bürgermeister Ralf Reichwein entgegen.

Benefizkonzert Sonne, Mond und Sterne

Das Klavierkonzert von Herrn Hammer war sehr erfolgreich. Mit Spenden wurden 4.016 € für das Projekt „Luna Park Mechenhard“ eingespielt.

2 Kinderbildung und -betreuung

2.1 Bericht über die aktuelle Entwicklung der Belegungszahlen in den städtischen Kindertageseinrichtungen

Diskussionsverlauf:

Die Leiterin des Sozialreferats, Frau Diana Laumeister, stellt anhand der als Anlage 1 diesem Protokoll beigefügten Präsentation den Sachverhalt vor.

3 Vorstellung des Projekts "Gesunde Kommune 2025"; Beschluss über Durchführung

Das Projekt „Gesunde Kommune“ ist die Fortführung des bereits von 01.10.2023 bis 31.12.2024 durchgeführten Projekts „Gesund leben in Churfranken“ (Projektphase 1), in dem der Schwerpunkt auf der Durchführung von Bedarfs- und Bestandsbefragungen, von Familien mit Kindern bis zu 6 Jahren und Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren, im Hinblick auf Präventionsangebote zur Förderung von Gesundheit und Gesundheitskompetenz lag.

Den beteiligten Kommunen Erlenbach a.Main, Klingenberg, Mönchberg, Röllbach und Wörth war es ein wichtiges Anliegen, die Lebensqualität und Gesunderhaltung der Bevölkerung lange aufrechtzuerhalten.

Die Bestands- und Bedarfserhebung hat gezeigt, dass eine Notwendigkeit bei den Zielgruppen für präventive Angebote im Bereich Bewegung und gesunde, krankheitsvorbeugende Ernährung vorliegt.

Hier setzt nun das Folge-Projekt „Gesunde Kommune“ (Projektphase 2) an, das den definierten Zielgruppen konkrete Angebote unterbreitet, die zum einen Maßnahmen im Hinblick auf die Mobilität und die Gesunderhaltung der Senioren, inklusive Angebote zur Vermeidung von Einsamkeit im Alter, bereithalten, als auch zum anderen bei Familien mit Kindern, bereits im frühen Kindesalter, die Weichen für ein gesundheitsbewusstes Aufwachsen stellt.

Die Kostenbeteiligung der Kommunen beträgt nach §20a SGB V insgesamt 10% der von der AOK Bayern bewilligten Leistungen und kann durch Sachkosten bestritten werden, im Falle der Stadt Erlenbach durch Bereitstellung von Räumlichkeiten und Veröffentlichungen in der Stadtin-fo.

Der Kostenanteil der Stadt Erlenbach a.Main wird im Verhältnis zu den anderen beteiligten Kommunen anhand des Anteils an der Bevölkerung ermittelt.

Die Caritas Sozialstation Erlenbach St. Johannes e.V. stellt das Projekt vor.

Diskussionsverlauf:

Frau Susanne König von der Caritas Sozialstation Erlenbach St. Johannes e.V. stellt anhand der als Anlage 2 diesem Protokoll beigefügten Präsentation den Sachverhalt vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Die notwendigen Mittel werden im Haushalt eingeplant.

Beschluss:

Die Stadt Erlenbach a.Main unterstützt das Projekt „Gesund leben in Churfranken“ unter der Voraussetzung der gesicherten Teilnahme und Kostenbeteiligung aller in Projektphase 1 vertretenen Kommunen. Die Kostenbeteiligung der Stadt Erlenbach a.Main wird ausschließlich als Sachleistung erbracht. Die Kostenbeteiligung aller Kommunen ist begrenzt auf 10% der Förder-summe der AOK Bayern und verteilt sich auf die Kommunen nach ihrer Einwohnerzahl.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

4 Sommer in der Stadt; Beschluss über die Durchführung der Veranstaltungsreihe 2025

Auch 2025 soll die beliebte Veranstaltungsreihe „Sommer in der Stadt“ wieder angeboten werden.

Wie im Vorjahr sind aus Kosten- und Effizienz-Gründen lediglich vier Veranstaltungen geplant, um für die Vereinsfeste und kulturellen Aktivitäten anderer Anbieter (wie zum Beispiel Aquaphobie, Kino Passage und Beaver) kein zusätzliches Konkurrenzangebot zu schaffen.

Die Termine wurden unter Berücksichtigung der bereits gemeldeten Vereinsaktivitäten wie folgt festgelegt:

Freitag, 13. Juni 2025:	Abendveranstaltung in der Glanzstoffsiedlung
Sonntag, 22. Juni 2025:	Frühschoppen in Streit im Franziskuspark
Freitag, 1. August 2025:	Abendveranstaltung in Mechenhard
Freitag, 8. August 2025:	Abendveranstaltung in Erlenbach (Mainwiese)

Es ist mit Kosten für Gagen der Künstler von insgesamt 3.500 Euro zu rechnen. Aufgrund von der finanziell angespannten Situation sollen dieses Jahr erstmals Sponsoren für die Veranstaltungen gefunden werden, damit zumindest die Kosten für Bühne und Technik geringfügig gedeckt sind.

Weiterhin wird am Freitag, 15. August 2025 (Maria Himmelfahrt) die 5. Boule-Stadtmeisterschaft stattfinden. Die Verwaltung hat Dieter Lebert vom Kino Passage zugesagt, den Sommer-in-der-Stadt-Anhänger dafür zur Verfügung zu stellen und den Termin aktiv zu bewerben. Auch diese Veranstaltung soll unter der Überschrift „Sommer in der Stadt“ beworben werden, auch wenn diese eigenverantwortlich organisiert wird.

Diskussionsverlauf:

Die Leiterin des Referats Wirtschaft, Kultur und Tourismus, Frau Caroline Gebler, stellt den Sachverhalt vor.

Beschluss:

Der Durchführung von vier Veranstaltungen im Rahmen von „Sommer in der Stadt“ wird zugestimmt. Es besteht Einverständnis, dass zusätzlich die 5. Boule-Stadtmeisterschaft auch unter der Überschrift „Sommer in der Stadt“ beworben wird.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

5 Fast vergessene (Ge-)Denkorte in und um Streit; Beschluss über mögliche Veröffentlichung

Auf Initiative von Bernhard Fried soll das Buch „Fast vergessene (Ge-)Denkorte in und um Streit“ erscheinen.

Der Bauingenieur Bernhard Fried ist Mitautor der von Dietmar Andre im Jahr 2009 verfassten Chronik „Das Spessartdorf Streit“ und Autor des 2023 erschienenen Buches „Bodendenkmale in Mechenhard und Streit“ (Beschluss des KSA vom 07.03.2023). Nun hat er sich nochmals intensiv mit den Fragen von fast vergessenen (Ge-)Denkorten beschäftigt.

Die Bewahrung des Denkmalbestands ist ein wichtiges Anliegen.

Die Druckkosten für die ca. 145 Seiten im DIN-A-5-Format würde die Stadt Erlenbach a. Main übernehmen. Derzeit liegt bereits ein Angebot einer Druckerei vor. Bei einem Druck von 50 Exemplaren liegt der Stückpreis bei ca. 14,04 Euro, bei 100 Exemplaren bei 12,02 Euro pro Stück, brutto. Denkbar wäre auch der zusätzliche Druck einer herausnehmbaren Wanderkarte, der allerdings nochmals zusätzlich bei ca. 4 Euro liegt.

Das Buch könnte wieder im Bürgerbüro zum Verkauf angeboten werden. Die exakte Preisgestaltung müsste noch errechnet werden. Es sollten auch noch Vergleichsangebote eingeholt werden.

Diskussionsverlauf:

Die Leiterin des Referats Wirtschaft, Kultur und Tourismus stellt den Sachverhalt vor.

Beschluss:

Es besteht Einverständnis, dass die Stadt das Buch mit dem Titel „fast vergessene (Ge-) Denkmäler in und um Streit herausgibt und die Druckkosten von rund 1.000 Euro übernimmt. Es werden zunächst nur 50 Exemplare gedruckt.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

6 Vereinsaktionstag am 24. Mai 2025; Beschluss über die Unterstützung der Stadt Erlenbach

Am Samstag, 24. Mai 2025 ist ein großer Vereinsaktionstag in der Frankenhalle, Dr.-Vits-Turnhalle und einem Teilbereich des Pausenhofs der Dr.-Vits-Schule geplant. Ideengeber dieser Veranstaltung sind Rafael Ligocki und Nicole M. Pfeffer. Nach deren Angaben gibt es bereits 23 Zusagen von Erlenbacher Vereinen.

Ziele sind die Förderung des ehrenamtlichen Engagements und insbesondere Mitgliedergewinnung, Mitgliederbindung sowie positive Außendarstellung der Vereine.

Geplant sind Infostände von Vereinen in der Frankenhalle ähnlich wie bei einer Messe. Die Bühne soll als Aktionsfläche genutzt werden. Auch Teile des Pausenhofs der Dr.-Vits-Schule sowie die Dr.-Vits-Schule sollen mit einbezogen werden.

Als Veranstalter fungiert zwar eine Unterabteilung des SV Erlenbach, aber eigentlich erarbeiten die teilnehmenden Erlenbacher Vereine das Konzept selbst. Es ist als Veranstaltung von den Vereinen für die Vereine zu sehen.

Ohne Vereine und ehrenamtliches Engagement wäre das Stadtleben in Erlenbach nicht denkbar. Viele Angebote im Bereich Kultur und Sport oder soziale Aktivitäten werden von Ehrenamtlichen gemanagt. Alle diese Vereine brauchen gute Vorstände und neue engagierte Mitglieder. Ehrenamt ist sehr wertvoll und ein wichtiges Bindeglied in unserer Stadt. Daher sollte die Initiative von Seiten der Stadt unterstützt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, aus den genannten Gründen das Konzept bzw. die Idee durch den Erlass der Hallenmiete für die Frankenhalle und die Dr.-Vits-Halle zu fördern. Die Mietkosten für die Frankenhalle würden sich auf 190 Euro plus 70 Euro Nebenkosten belaufen. Für die Dr.-Vits-Sporthalle würden 46 Euro pauschal anfallen.

Bei der Frankenhalle sind die Hausmeisterkosten in Höhe von 7,50 Euro pro Stunde und Reinigungskosten in Höhe von 30 Euro pro Stunde von Seiten der Veranstalter zu übernehmen.

Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Christoph Becker stellt den Sachverhalt anhand der als Anlage 3 diesem Protokoll beigefügten Präsentation vor.

Beschluss:

Die Kosten für die Anmietung der Frankenhalle in Höhe von insgesamt 260 Euro inklusive Nebenkosten und der Dr.-Vits-Halle von pauschal 46 Euro trägt die Stadt Erlenbach a. Main. Lediglich die Hausmeisterkosten sowie die Kosten für die Reinigung werden vom Veranstalter übernommen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 1 Anwesend 11

Erster Bürgermeister Christoph Becker schließt um 20:34 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses.

Christoph Becker
Erster Bürgermeister

Caroline Gebler
Schriftführerin